

KI-bezogene Qualifizierungs-
und Unterstützungsangebote
für die Hochschullehre

Berlinweite
Veranstaltungen



Bundesweiter
Veranstaltungskalender



Bisher
kooperierende
Berliner
Hochschulen:

Alice Salomon Hochschule Berlin
Berliner Hochschule für Technik
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Evangelische Hochschule Berlin
Freie Universität Berlin
Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin
Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
Humboldt-Universität zu Berlin
Katholische Hochschule für Sozialwesen Berlin
Technische Universität Berlin
Universität der Künste Berlin



Wo ist KI in der
Hochschullehre sinnvoll?

KI wird die
Prüfungskultur
nachhaltig verändern.
Wie gehen wir damit um?

Ist das das Ende
der Hausarbeit?

Wichtige Fragen
brauchen neue
Antworten

Weiterbildungen zum
Thema „Künstliche
Intelligenz in der
Hochschullehre“

ChatGPT im Studium.
Ist das erlaubt?

Wie kann ich meine
KI-Kompetenz weiterentwickeln?
Welche Angebote gibt es?

Welche ethischen Fragen
ergeben sich aus der
Anwendung von KI?

KI-Kompetenzen stärken

Generative Künstliche Intelligenz wie ChatGPT hat eine weltweite Debatte über den Einsatz von KI-Generatoren in der Bildung ausgelöst.

Bisher bewährte Verfahren des Lehrens, Lernens und Prüfens an den Hochschulen müssen teilweise neu gedacht werden. Vor allem soll der Fokus auf die Kompetenzentwicklung der Beteiligten gelegt werden, sodass sie diese neue Technologie zielgerichtet einsetzen können.

Die Stiftung Innovation in der Hochschullehre (StiL) und das Netzwerk Landeseinrichtungen für digitale Hochschullehre (NeL) sehen angesichts der rasanten Entwicklung einen großen Qualifizierungsbedarf für alle Zielgruppen und haben in enger Zusammenarbeit neue Angebote initiiert. Diese basieren auf den bestehenden Kompetenzen und der großen Nähe zu den Hochschulen des NeL. Damit sollen gemeinsam möglichst flächendeckend und zeitnah verschiedene Zielgruppen in den Hochschulen erreicht werden.

Dies wird in unterschiedlichen Formaten umgesetzt: virtuell und in Präsenz, in Vorträgen, Schulungen, Workshops, Beratungen und übergreifenden Veranstaltungen.

Thematisch geht es dabei unter anderem um die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten von KI-Generatoren, die didaktischen Herausforderungen für Lehren, Lernen und Prüfen sowie um rechtliche und ethische Fragen.

Die Veranstaltungen finden im Rahmen des bundesweiten Projekts „Konzertierte Weiterbildungen zu Künstlicher Intelligenz in der Hochschullehre“ des Netzwerks Landeseinrichtungen für digitale Hochschullehre statt und werden von der Stiftung Innovation in der Hochschullehre gefördert.

Ein gemeinsames Projekt von



Gefördert durch die



Durchgeführt von Mitgliedern des

